

Stellungnahme zu einem Antrag öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	27.01.2014

Errichtung eines Hundekottütenspenders auf der Bahnhofstraße in Sürth

Die FDP-Fraktion hat zur Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen am 27.01.2014 folgenden Antrag gestellt (AN/0043/2014):

„Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten auf der Bahnhofstraße in Köln-Sürth im Stadtbezirk Rodenkirchen auf dem Bürgersteig auf der der Straße zugewandten Seite auf der Höhe des dortigen Edeka-Einkaufsladens einen Hundekottütenspender zu errichten.“

Die Verwaltung nimmt dazu wie folgt Stellung:

Aus der Begründung ist zu ersehen, dass die gewünschte Aufstellung eines Papierkorbes mit Hundekottütenspender in erster Linie der Verhinderung illegalen Parkens auf dem Gehweg dienen soll. Die von den AWB aufgestellten Papierkörbe sind nicht zur Verkehrserziehung uneinsichtiger Autofahrer geeignet. Hier ist die Verkehrsüberwachung zuständig. Im gewünschten Sinne aufgestellte Papierkörbe wären stark gefährdet, durch Fahrzeuge beschädigt zu werden, dadurch würden vermeidbare Kosten entstehen.

Unabhängig vom gewünschten Standort können die AWB jedoch prüfen, ob in diesem Bereich Bedarf für einen Papierkorb mit Hundekottütenspender besteht.